

## Unbekannte Druckgraphik auf alten Andachtsbildern

Beiträge zu einem steirischen Künstlerlexikon

Von Gustav Gugitz

Im Besitze einer großen Andachtsbildersammlung der österreichischen Kultstätten, die zahlreiche Kleingraphik vom 17. Jahrhundert herwärts aufweist, sei es mir erlaubt, auf eine Anzahl Kupferstiche aufmerksam zu machen, die das Oeuvre manches steiermärkischen Graphikers vermehren oder berichtigen dürften. Die namentlich seit dem 17. Jahrhundert neu aufblühenden und vielfach neu begründeten Wallfahrtsorte ließen für die Pilger häufig Erinnerungsbilder herstellen, die diese bei ihren Besuchen mitnahmen, oft auch dann an Verwandte und Bekannte verteilten und dadurch auf die Kultstätte aufmerksam machten. Der Verbrauch derselben war groß und es war daher sicher für die Kupferstecher dieser Zeit damit ein Verdienst gegeben, den man neben größeren Aufträgen gerne mitnahm und ausführte, da der Absatz ein rascher war. Diese Tätigkeit der Kupferstecher ist, weil diese Gelegenheitsarbeiten ganz ephemere waren und in nur geringer Anzahl erhalten blieben, meist sehr unbekannt, obschon für sie nicht unwesentlich. Indessen haben auch diese kleinen Andachtsbilder nicht nur in kunsthistorischer, sondern auch in kulturhistorischer, volkskundlicher und topographischer Hinsicht Bedeutung, da sie nicht nur manchmal auf verschollene Kunstwerke aufmerksam machen, sondern auch Legende, Brauchtum und Weihestätten in Ansicht bringen, die nicht mehr bestehen.

Man hat dieser Kleingraphik der Andachtsbilder früher kaum Beachtung geschenkt, so daß sie dadurch heute sogar kaum aufzufinden ist, aber sie bildet doch einen oft zu beachtenden Teil einer künstlerischen Betätigung, an der die Kunstgeschichte nicht ganz vorübergehen sollte. So zeigt sich zum Beispiel, wie sehr sich das Oeuvre des namhaften steirischen Kupferstechers J. V. Kauperz durch die Einbeziehung solcher Bilder vermehren läßt und so manches neue Licht auf dessen Wirken als Stecher wirft. Wenn also dereinst an eine Neuausgabe von Wastlers steirischem Künstlerlexikon geschritten wird, an deren Dringlichkeit schon Wibiral („Das Werk der Kupferstecherfamilie Kauperz“, S. 7) erinnert hat, so können vielleicht die nachfolgenden Angaben einen kleinen Baustein dazu bilden.

Ich gebe im folgenden nach meiner eigenen Sammlung und auf Grund der Durchsicht anderer Sammlungen meine Wahrnehmungen, und zwar fortlaufend in alphabetischer Reihenfolge der Künstlernamen, wie sie Wastler gebracht hat, mit der Ergänzung des bisher unbekanntes Kupferstiches, der nach Ort, Darstellung und Signatur des Künstlers angeordnet ist. Wo es mir möglich war, füge ich die Formate der Platten bei, es handelt sich ja fast durchwegs um Kleinoktavgröße. Wo nichts von der Art der Technik erwähnt wird, handelt es sich durchwegs um Kupferstiche. Ich füge gelegentlich eine Ergänzung und Richtigstellung zur Biographie des Künstlers bei.

#### Dietell, Christof

1. **Mariatrost**: Ansicht des neuerbauten Gnadenaltars, C. Dietell in Grätz, zirka  $12,5 \times 8$  (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

2. **Graz, Dominikanerkirche**: Petrus Mart. (wohl Gemälde). Unterschrift: Heiliger Petre uns bewahr / Vor ungewütter und gefahr. Unten Ansicht des Klosters; Vockh del., Dietel (sic.) sc. Vien., zirka  $15 \times 9$  (i. m. B., etwas beschnitten).

3. **Graz, Franziskanerkirche**: Kreuztragender Christus (nach Gemälde), in reicher Rokokoumrahmung, unten acht Zeilen Legende, C. Dietell in Graz,  $13,5 \times 7,4$  (i. m. B.).

4. **Marburg, Franziskanerkirche**: Marienstatue mit Kind, Chr. Dietell (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

5. **Maria-Elend im Rosental (Kärnten)**: Sitzende Marienstatue mit Kind, C. Dietell sc. (Slg. Dr. Dr. Mayer, Going).

6. **Maria-Rehkogel**: Pietà auf Baumstamm, unten adorierendes Reh, C. Dietell sculp. Graecy. zirka  $13,7 \times 8,5$  (i. m. B.).

7. **Maria-Brunn bei Offenegg**: Marienstatue mit Kind, unten Ansicht der Kirche und Gegend, Chr. Dietell sc. Graecii, zirka  $14 \times 8,4$  (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

8. **Pernegg**: Marienstatue mit Kind über Wolke vor verzierter Nische, rechts und links Gebet („Ein schönes Gebett zu . . . Maria zu Perneck, welches in der Kirchen ist gefunden worden . . .“, folgen 63 Zeilen), Chr. Dietell sculp. Graecij, zirka  $17,8 \times 12,5$  (i. m. B.).

9. **Pöllauerg**: Marienstatue mit Kind, Chr. Dietell (Volkskundemuseum, Graz).

10. **Oberburg**: Sterbender Franz Xaver (nach Gemälde), Chr. Dietell, zirka  $12 \times 8$  (Slg. Kriß, Berchtesgaden, Signatur fast weggeschnitten; Lichtbild i. m. B.).

11. **Straden**: Bekleidete Marienstatue mit Kind über Wolken, unten Ansicht von Straden, C. Dietell Sculp. Graecii,  $12,3 \times 7$  (i. m. B.).

12. **Spital am Semmering**: Marienstatue mit Kind, C. Dietell, Vienn. (Slg. St. Peter, Salzburg).

13. **Wien, Dreifaltigkeitskapelle**: Maria als Braut des Heiligen Geistes. Brustbild der hl. Maria mit Taube, Dietell sc. (Slg. St. Peter, Salzburg).

14. **Wien, Hofburgkapelle**: Ferdinandskruzifix. Ferdinand II. kniet vor dem Kruzifix, im Hintergrund Burghof, C. Dietell sculp. Graecij, zirka  $13,3 \times 7,5$  (i. m. B.).

15. **Wien, Königskloster**: Jesuskind mit Taube, Dietell sc., zirka  $11,3 \times 6,8$  (i. m. B.).

16. **Wien, Jesuitenkirche am Hof**: Maria Mater Gratiae (Gemälde). Hl. Maria mit Kind bei einem Tische sitzend, auf dem ein Buch liegt, Unterschrift: Maria Mater Gratiae Mater Misericordiae, Tu nos ab hoste protege . . ., Christ. Dietell sculp. Graecij, zirka  $11,8 \times 6,7$  (Neudruck von mir in sechs Stücken angefertigt, Platte im Franziskanerkloster in Wien, i. m. B.).

17. **St. Johann am Zeichenberg bei Mahrenberg**: Hl. Johannes von Nepomuk (Gemälde), C. Dietell sculp. Graecij, zirka  $11,5 \times 6,8$  (Heimatmuseum, Klagenfurt).

18. **Klagenfurt, Stadtpfarrkirche**: Hl. Haupt (Christushaupt mit Dornenkrone, Gemälde), C. Dietell (war im Handel).

Dietell heiratete im Februar 1725 bei St. Stephan in Wien (s. Quellen zur Geschichte der Stadt Wien, 4. Bd., S. 102). Er nennt sich bei dieser Gelegenheit auch „angehender Kunsthändler in Graz“. Er dürfte der Sohn des Stephan D. sein. Im Jahre 1735 wurde er Landschaftskupferstecher in Graz. Der Stich für St. Martin am Traberg (s. Wastler, S. 14) ist mit 1723 datiert. Nach 1756 dürfte er sich nach Wien und von dort später nach Prag gewandt haben.

#### Efle (Öffle)

**St. Gallen**: Gnadenreiches Jesukind. Auf Kissen liegendes Jesukind in einem Rokokogehäuse. Unterschrift: „Wahre Abbildung des gnadenreiche Jesukind, so in der Stift Admontischen Pfarrkirche St. Gallen . . . verehret wird“, Bert. Oeffle del., J. V. Kauperz sc.,  $14,5 \times 10,3$  (i. m. B.). es gibt Exemplare ohne Signatur). — Berthold Öffle starb 1778 zu Admont (s. Thieme-Becker, 25. Bd., S. 565).

#### Faligum, J.

**Pernegg**: Marienstatue mit Kind, J. Faligum, Graecii (Slg. Stift Seitenstetten).

Gerster, Franz Anton

Graz, Barmherzige Brüder: Hl. Familie, Christuskind, Maria und Josef (Gemälde, wohl nach dem Original in Wien bei den Barmherzigen), unten Johann von Gott mit einem Kranken, Unterschrift: Das Wunderthätige Gnadenbild Jesus, Maria Joseph bey denen Barmherzigen in Grätz, F. A. G. (vielleicht mit Franz Anton Gerster aufzulösen), zirka 12,5 × 7,8 (i. m. B., Abzug auf Seide).

Hauck, Johann Veit

Graz, Münzgraben, Augustinerkloster: Hl. Anna selbdritt, ein Engel krönt sie mit einem Kranz, oben Gott Vater und der Heilige Geist mit Engelscharen, unten Ansicht mit Kloster, J. Hauck pinxit, Graecii, F. L. Schmittner sc. Vienn., zirka 11,2 × 5,8, Unterschrift: St. Anna Verbi Incarnati Avia... Graecij apud P. P. Augustin. Dis-cal... (i. m. B.).

Wastler führt dieses Gemälde Haucks nicht an, wohl aber das Dehio-Handbuch 1933, S. 229 (mit der Jahreszahl 1703).

Hermann, Bernhard

1. Altenmarkt bei Burgstall: Sitzende, bekleidete Marienstatue mit Kind in Rahmen mit Engelköpfen, unten in Kartusche: Abbildung der... Mutter gottes in... Altenmarkht... mit Gnaden Leichtend, Hermann sc. Graecij, 13,3 × 8 (i. m. B.).

2. Auffenberg: Pietà (Skulptur), Hermann sc. (Slg. Pachinger, jetzt German. Museum, Nürnberg).

3. Frauenkirchen, Burgenland: Marienstatue mit Kind, Hermann sc. (Slg. Dr. Dr. Mayer, Going).

4. Herbersdorf: Brustbild der hl. Maria mit Kind, Typus Maria-Schnee, in reichem Rokorahmen, Unterschrift: Königin aller Heiligen zu Herber Storff unter Grätz, 1750, B. Hermann sc. Graecij, Bildgröße 12,6 × 7,8 (i. m. B., knapp beschnitten).

5. Lankowitz: Marienstatue mit Kind in Rahmen, von zwei Engeln gehalten, umgeben von Votiven, Unterschrift: Heilige maria zu Lancowiz / in allen nöthen mich beschitz, Hermann sc., Größe 9,9 × 6,8 (i. m. B.).

6. Lankowitz: andere Type, F. Dam del., Hermann sc. (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

7. Maria-Rehkogel: Pietà, B. Hermann und J. V. Kauperz sc. (Slg. Pachinger, jetzt German. Museum, Nürnberg).

8. St. Martin bei Wurmberg: Maria-Landshut (Gemälde), B. Hermann und J. M. Kauperz sc. (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

9. Marburg, Minoriten: Bekleidete Marienstatue mit Kind auf Wolken, zwei Englein krönen sie, in Rokokoumrahmung. Unterschrift in Kartusche: Gnadenreiche Bildnus... Mutter der Barmherzigkeit... in Mahrburg... Hermann sc. Graecij, Kauperz exc., 9 × 5,8 (Slg. Kriß, Berchtesgaden).

10. Graz: Kreuztragender Christus (Gemälde) in reicher Rokokoumrahmung, Unterschrift: Folge Mir nach, Hermann sc. Graecij (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

11. Lebing bei Hartberg: Marienstatue mit Kind, Landschauer gez., B. Hermani sc. (war im Handel).

Bernhard Johann Hermann, angeblich ein Wiener, soll 1749 in Graz geheiratet haben. Er hat nur für steiermärkische Wallfahrtsorte gearbeitet. Daß sein Tod in Irrsinn in Wien erfolgt ist, ist unrichtig; die Totenprotokolle Wiens weisen ihn nicht aus. Da einer seiner Stiche mit 1753 datiert ist, muß er nach dieser Zeit und doch in Graz erfolgt sein.

Jenet, Sebastian

Mariazell: Marienstatue mit Kind, Sebastian Jenet sc., Kleinoktav (war im Handel).

Kauperz, Johann Michael

1. Graz, Dominikaner: Hl. Vinzenz Ferrer (Gemälde), oben der Heilige, unten Predigt des Heiligen vor dem Volke, Unterschrift: Vero Ritratto di S. Vincenzo Ferrerio. Wie solcher by den P. P. Dominicanern in Grätz... verehret wird, J. M. Kauperz exc., 13,5 × 7,5 (i. m. B.).

2. Maria-Rehkogel: Pietà (Skulptur), J. P. Pander del., J. M. Kauperz sc. (Slg. St. Peter, Salzburg).

3. Sonntagberg: Hl. Dreifaltigkeit, Michael Kauperz sc. Graz (Slg. Klar, Wien).

4. St. Martin bei Wurmberg: Maria-Landshut (Gemälde), B. Hermann sc. u. J. M. Kaupertz sc. (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

5. Graz, Domkirche (Jesuitenkirche): Brustbild der hl. Maria vor den Leidenswerkzeugen (Dornenkrone, Nägel, Lanze) auf einem Tisch (Gemälde), Unterschrift: Schmerzhaftte Mutter Gottes in der Hoffkirchen R. R. P. P. Soc. Jesu, J. M. Kaupertz scul. Graecij, Schabkunst, zirka 16,5 × 8,5 (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

Kauperz, Johann Veit

1. Mariazell: Bekleidete Marienstatue mit Kind unter Baldachin, Unterschrift: Wunderthätiges Gnadenbild Maria Cell in Steyermark, Kau-

perz sc. Graecij, zirka  $11 \times 7,2$  (i. m. B., jedenfalls eine andere Type als Wibiral, Nr. 64).

2. Graz, Minoriten: Mariahilfbild (von de Pomis), auf Wolken, von Englein und Engelsköpfen umschwebt, ein Englein hält der hl. Maria eine Krone über das Haupt, unten Gruppe von Hilfesuchenden, einer liegt auf einem Schubkarren, Blinder, ein Stelzfuß usw. Unterschrift: Die Wunder Volle Gräzerische Hilffs Mutter bey denen... Minoriten... Joann. V. Kaupertz Jun. Sculp.,  $13,3 \times 8$  (i. m. B., etwas beschnitten).

3. Graz, Minoriten: Mariahilfbild, oben zwei Englein und zwei Engelköpfchen, ein Englein hält auf einem Polster eine Krone über dem Haupte Marias, unten in Rokokokartusche Unterschrift: H. Maria Hilff so bey denen P. P. Minoriten zu Grätz... verehret wird, J. V. Kaupertz Jun. Sc. Graecij, geweiht und angerührt,  $13,8 \times 8,1$  (i. m. B.).

4. Graz, Kirche St. Leonhard: Hl. Leonhard mit Maria, Sebastian und Rochus (Gemälde), Kaupertz sc. (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

5. Graz, Augustinerkirche St. Paulus (Stiegenkirche): Maria gravida, neben ihr Tischchen mit Kassetten und Buch, von Engelsköpfchen umschwebt, in Rokokoumrahmung (Gemälde), Unterschrift: Die selige Mutter Gottes wie solche das eingefleischte Wort in ihrem Leib getragen... Grätz bey St. Paul... J. V. Kaupertz sc. Graecij, zirka  $13 \times 8,5$  (i. m. B., Abzug auf Seide).

6. Graz, Dominikanerkirche: Hl. Vinzenz Ferrer (Gemälde), oben der Heilige, unten zwei kleine Darstellungen aus dem Leben des Heiligen, in Rokokoumrahmung, Unterschrift: Abbildung des gnadenreichen H. Vincenzy... bey den P. P. Dominikanern zu Grätz... Kaupertz sc. Graecij, zirka  $13 \times 7,5$  (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Volkskundemuseum, Graz; Lichtbild i. m. B.).

7. Altenmarkt ob Fürstenfeld: Bekleidete Marienstatue mit Kind, auf Hirschgeweih montiert, über Wolken, Unterschrift: Abbildung der... Mutter Gottes in den Auen zu Altenmarkt ob Fürstenfeld... Kaupertz sc., zirka  $13,5 \times 8,8$  (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe; i. m. B., knapp beschnitten mit Verlust des Stechernamens).

8. Plauzenhof bei Steyr: Annakapelle, Ansicht des Altars mit Maria, Joachim und Anna (Statuen), Unterschrift: S. Maria. S. Joachim. S. Anna. Bittet für uns... so genannte Plauzenhof... J. V. Kaupertz Jun. sc. Graecij, Bildgröße  $14 \times 8,2$  (i. m. B., stark beschnitten und beschädigt).

9. Bruck an der Mur, Minoritenkloster: Gnadenbild Maria im Walde, bekleidete Marienstatue mit Kind, Kaupertz sc. (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

10. Cilli, Wallfahrtskirche St. Josef: Relief mit Vermählung Josefs mit Maria, Kaupertz sc. (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

11. St. Dionysen bei Bruck an der Mur: Hl. Dionysius mit Haupt in der Linken in Landschaft, Unterschrift: Wunderthätiger Dionysius, welcher... zu Dionysen ob Prugg... verehret wird... Kaupertz sc.,  $12,3 \times 7$  (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe; Lichtbild i. m. B.).

12. Döbel, Pfarrkirche: Marienstatue mit Kind unter Rokobaldachin, von Engelköpfchen umschwebt, auf Kartusche Inschrift: Uhr Alt Gnadenreiche Bildnus Maria in Dorn... in der Pfarr Döbel an... geiadhoff... F. J. Marxer del., Joann. V. Kaupertz Sc. Graecij, zirka  $13,8 \times 8,6$  (Heimatmuseum, Klagenfurt; Lichtbild i. m. B.; — nach Wibiral, Nr. 75, gibt es noch einen anderen Stich von Döbel mit kleinen Darstellungen und ohne Zeichner).

13. Donnersbachwald: Gnadenbild Maria Genezzano (Gemälde) von zwei Englein in Rahmen gehalten, unten rechts hl. Leonhard und links hl. Patricius, im Hintergrund Berge und Viehherde, Inschrift in Rokokokartusche: Diese gnadenreiche Bildnuß der... MARIA von guten Rath ist zu Dannerspach... zur... Verehrung ausgesetzt, Kaupertz sc. Graecij,  $14,3 \times 8,6$  (i. m. B., schönes Exemplar).

14. Eibiswald: Pietà, Gnadenstatue, dahinter Kreuz, zwei kleine Engel halten oben eine Dornenkrone über die Pietà, zwei andere kleine Engel mit Leidenswerkzeugen Christi schweben rechts und links, in Rokokoumrahmung, Unterschrift: Schmerzhaftte Muttergottes... Trösterin der Betrüben... zu Eiweswald... J. V. Kaupertz sc. Graecij,  $12,6 \times 8$  (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe; — Kaupertz hat noch ein anderes Mariahilfbild von Eibiswald gestochen, s. Wibiral, Nr. 82).

15. Ehrenhausen: Pietà aus Steinguß, oben Wolken mit Engelsköpfchen, Unterschrift: Gnadenreiche Bildnuß der schmerzhaften Mutter zu Ehrenhausen... Kaupertz sc.,  $12 \times 7,4$  (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

16. St. Erhard in der Breitenau, Pfarrkirche: Bemalte Statue des hl. Erhard, Kaupertz sc. (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

17. Fürstenfeld, Filialkirche zum hl. Augustin: Pietà (um 1400), Kaupertz sc. 1760 (Slg. Pachinger, German. Museum, Nürnberg).

18. Gams bei Marburg: Bekleidete Marienstatue mit Kind, Gnadenstatue, unten in Rokokokartusche Ansicht der Kirche, Unterschrift: Abbildung des Gnaden Bilds Maria Zeel in Gämb... J. V. Kaupertz sc. Graecij, zirka  $8 \times 5,5$  (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

19. Gleisdorf: Bekleidete Marienstatue mit Kind, auf Postament, rechts und links je ein kerzenhaltendes Englein, oben von Englein und Engelsköpfchen umschwebt, in Strahlenglorie. Unterschrift: Gnadenbild

Maria Reinigung unter der Obsicht deren... Piarum Scholarum in... Gleistorff... J. V. Kaupertz sc. Graecij, 14,3 × 7,7 (diesen Stich kennt zwar Wibiral, Nr. 57, i. m. B. befindet sich aber eine in der Schattierung vollkommen überarbeitete Fassung).

20. Lankowitz: Bekleidete Marienstatue mit Kind, Kaupertz sc. (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

21. St. Marein am Pickelbach, Pfarrkirche Maria Dorn: Pietà (Mitte 16. Jahrh.), Kaupertz sc. (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

22. Maria-Buch: Marienstatue mit Kind, J. V. Kaupertz sc., Kleinoktavformat (Slg. Stift Seitenstetten; Wibiral, Nr. 18, kennt nur ein großes Format).

23. Maria-Kumitz, Wallfahrtskirche: Pietà (Skulptur). Unterschrift: Wahre Abbildung der schmerzhaften Mutter Gottes von Kumitz in der Pfarr Mitterndorf... Joh. V. Kaupertz sc. Gräcij, A. (?) Fortschegger del., 13,2 × 8 (i. m. B.; ich lese wohl A. Fortschegger, doch dürfte es sich um den Bildschnitzer und Maler Johann Bapt. Fortschegger in Mitterndorf handeln, der 1779 den barocken Hochaltar samt Statuenschmuck für die Wallfahrtskirche Kumitzberg geschaffen hat. Bei Wastler ist der Künstler nicht erwähnt).

24. Maria-Luschari (Kärnten, jetzt Italien): Bekleidete Marienstatue mit Kind, Gnadenstatue von kleinen Engeln umschwebt, ein schwebender Engel hält der hl. Maria eine Lilie entgegen, Englein halten als Umrahmung eine Blumenkette über Maria. Unten Darstellung der Auffindung der Gnadenstatue, Hirten mit Herde in Berglandschaft, rechts und links eine Tanne als Abschluß der Umrahmung, auf Empire-Kartusche Unterschrift: Ursprung des Wunderbare Gnadenbilds Maria am Luschariberg... Joh. V. Kaupertz exc., zirka 12,8 × 7,8 (i. m. B.).

25. Maria-Rehkogel: Pietà, B. Hermann u. J. V. Kaupertz sc. (Slg. Pachinger, German. Museum, Nürnberg).

26. Maria-Schutz am Semmering: Bekleidete Marienstatue mit Kind, Gnadenstatue über Wolken von vier Engelsköpfchen umschwebt, unten Ansicht der Kirche in Berglandschaft und Hilfesuchende, links Blinder mit Glöcklein, rechts liegende Frau mit Kind, Unterschrift: Wahre Abbildung der großen Gnadenmutter Maria Schutz am berg Semernig (!)... Kaupertz f., 12,8 × 7,7 (i. m. B., sehr roh ausgeführt, da der Vorname J. V. fehlt, vielleicht von seinem Bruder Jakob Melchior hergestellt).

27. Maria-Taferl: Pietà, Kaupertz sc. (Slg. Grawatsch-Wolf, Wien).

28. Wolfsberg (Kärnten), Stadtpfarrkirche: Hostienwunder, in der Mitte Monstranze mit Hostien, von Engeln adoriert, oben

und unten je zwei kleine Darstellungen aus der Legende mit Rokoko-umrahmung, Unterschrift: Abbildung der wunderbaren H. Hostien in der Stadtpfarrkirchen zu Wolfsberg... so im Jahre 1338 durch die Juden... misshandelt worden, J. V. Kaupertz sc. Graecii, 14,2 × 8,3 (i. m. B., schöner Stich).

29. Rein, Kalvarienberg: Pietà (Skulptur). Gnadenstatue, dahinter Kreuz mit schmerzhaftem Herz Marias, vier Engelsköpfe, Lanze und Stab mit Essigschwamm, im Hintergrunde Stadt. Unterschrift: Wahre Abbildung der schmerzhaften Bildniß auf dem Kalvariberg nächst den (!) Stift Rhein, Kaupertz sc., zirka 12,3 × 7,2 (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe).

30. Schwarzenegg, Schloßkapelle: Marienstatue mit Kind, Ansicht des Gnadenaltars, Unterschrift: Wunderthätige Gnaden Mutter Maria Heimsuchung, bey der Hochgräfflichen Andree Graff Lengheimische Hersch. zu Schwarzenegg in Unter-Steier... J. V. Kaupertz Junior del. et sc. Graecij 1760, 14,1 × 8,8 (i. m. B., hübscher Stich, wertvoll für die Ansicht des Altars).

31. Stainz, Pfarrkirche (ehemaliges Augustinerchorherrenstift): Bekleidete Marienstatue mit Kind, Ansicht des Gnadenaltars, Unterschrift: Wahre Abbildung des gnadenreichen Frauenbildes, welches in den (!) löb. Gotteshauß der... Kohrherrn zu Stainz... verehrt wird, Kaupertz sc., zirka 14 × 8,5 (Joanneum, Graz, Kaupertzmappe; Lichtbild i. m. B.).

32. Steyr, Stadtpfarrkirche: „Steyrer Herrgott“ oder sogenanntes Teufelskruzifix, spätgotisches Gemälde eines gekreuzigten Christus mit überaus realistischer Blutvergießung, Unterschrift: Wahre Abbildung von dem Christus zu Steyr in der Stad (!) -Pfarrkirchen, Kaupertz sc. Graecii, Joh. Ferd. Holzmayr exc., 11,5 × 6,6 (i. m. B., meinem Exemplar fehlt durch schleuderhaften Abzug ein Teil der Unterschrift).

33. Steyr: Wie 32, andere Fassung. Unterschrift: Wahrer Abriss der Bildniß des gekreuzigten Heylands in der Stadtpfarrkirche zu Steyr, Kaupertz sc., zirka 13 × 7,5 (i. m. B., stark beschnitten).

34. Steyr: Wie 32, andere Fassung mit kleinen Änderungen. Unterschrift: Wahre Abbildung von dem Christus zu Steyr in der Stad (!) -Pfarrkirchen, Kaupertz sc., 11,8 × 6,8 (i. m. B.).

35. Radegund: Bruderschaftsbild, Maria und Josef führen in ihrer Mitte den kleinen Jesus, oben Gottvater und Heiliger Geist, Unterschrift: Jesus, Maria, Josef, Bruderschaft zu Radegund, Kaupertz sc., 8,8 × 5,8 (i. m. B., könnte seiner schlechten Qualität nach aus der Werkstatt oder von Jakob Melchior Kaupertz sein).

36. St. Leonhard im Lavanttal: Spätgotische Holzstatue des

hl. Leonhard, hl. Leonhard mit Kette und Bischofsstab auf Wolken mit zwei Englein, wovon ihm eines die Infel reicht, rechts zwei Engelsköpfchen, unten Landschaft mit Vieh, Unterschrift: Heiliger Leonhard in ober Laventhal / Behüt uns vor dem schädlichen Vieh'umfall, Kauperz sc. Graecy, zirka 13 × 9 (Heimatismuseum, Klagenfurt, schöner Stich).

37. Vordernberg, Pfarrkirche: Kruzifix, Ansicht des Gnadenaltars, Unterschrift: Das Wunder-Volle Crucifix-Bild in der Pfarrkirchen des Kayl. Königl. Markt Vordernberg an das Original angerührt worden, Joann. V. Kaupertz Jun. Sc. Graecij T. S. D. B. P., 14 × 8,8 (i. m. B., ikonographisch wertvoll und gut).

38. Wien, VI., Mariahilferkirche: Mariahilfbild (Typus Passau), Unterschrift: Maria-Hülff, Joann. Vit. Kaupertz exc., 9 × 5,8 (Slg. Kriß, Berchtesgaden).

39. Marburg, Minoriten: Bekleidete Marienstatue mit Kind... (s. unten, Hermann Nr. 9) ... Hermann sc. Graecij, Kaupertz exc., 9 × 5,8 (Slg. Kriß, Berchtesgaden).

40. Grabenberg bei Gnäss (Gnas): Johann Nepomuk (Gemälde), Unterschrift: Wahre Abbildung des H. Joanni Nepomuceni, so in Grabenberg... verehret wird... Kaupertz sc., 8,4 × 5,7 (Heimatismuseum, Klagenfurt, auffallend stümperhafte Arbeit, Werkstatt oder Jakob Melchior Kauperz?).

41. Mariazell: Marienstatue mit Kind unter Baldachin auf Wolke, Unterschrift: Wunderthätiges Gnadenbild Maria Cell... Kauperz sc. Graecij, 9,3 × 5,3 (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

42. Mariazell: Schatzkammerbild, oben zwei Engel, Unterschrift: Gnadenbild Maria in der Schatzkammer zu Maria Cell, Kauperz sc. Graecy, 9,9 × 5,1 (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

43. St. Martin bei Würtemberg: Gemälde der Maria Landshut (Slg. Dr. Funder).

44. Saurau: Marienstatue mit Kind (Slg. Dr. Funder).

45. Sonntagberg: Gnadenstuhl (Slg. Dr. Funder).

Man sieht aus den erbrachten 45 neuen Nummern zu dem Oeuvre von J. V. Kauperz, das bis jetzt nach Wibiral, der wieder Wastler vermehrt hat, aus 216 Nummern bestand, wie ergänzungsbedürftig auch die von Wibiral gemachte fleißige Zusammenstellung ist und daß Wibirals Annahme (S. 10), daß die Kauperzausstellung von 1907 im großen und ganzen auch der Kauperzforschung den Abschluß gegeben haben dürfte, nicht ganz gerechtfertigt ist. Man kann vielmehr annehmen, daß in manchen unzugänglichen Sammlungen noch weitere unbekanntes Kleingraphik der Kauperz-Werkstatt vorhanden ist und daß gerade diese Gebrauchsgraphik einen ganz wesentlichen Teil der künstlerischen Tätigkeit der Familie aus-

machte, da sie jedenfalls einen nicht zu unterschätzenden wirtschaftlichen Faktor für ihre Lebensführung bildete. Die Annahme, daß die nur mit Kauperz signierten Stiche auch von einem seiner Brüder herrühren könnten (s. Wibiral, S. 44) ist vielleicht hin und wieder berechtigt, so namentlich bei Nr. 25, 34 und 39 der von mir erbrachten Stiche, doch sind ersichtlich sehr gute Arbeiten, die wohl nur von Joh. V. K. herrühren können, wie etwa Nr. 6, 7, 11, 13, 28, 30, 35 ebenso nur mit Kauperz gezeichnet. Es findet sich jedenfalls auch unter den Stichen des Joh. Veit qualitativ manches Ungleichmäßige, was sicher auch auf die Mitwirkung von Werkstattgehilfen zurückzuführen ist. Die kleinen Andachtsbilder von Kauperz sind heute im Kunsthandel recht selten geworden und oft schwerer aufzutreiben als Radierungen von Rembrandt. Außer den oben publizierten Blättern enthält meine Sammlung noch überdies die bei Wibiral angeführten Nummern 16, 54, 58, 60, 64, 65, 69, 70, 84, 93, 94, 95, 97, 98, 99, 143. Leider sind die von Wibiral gemachten Angaben und Beschreibungen meist so dürftig, daß exakte Anhaltspunkte zur einwandfreien Feststellung der Identität des Stiches fehlen, denn J. V. Kauperz hat öfters von demselben Gnadenbild oder Wallfahrtsort mehrere von einander abweichende Ansichten gestochen, so von dem Mariahilfbild in Graz, von Mariazell, Steyr usw. Kauperz, immerhin der bedeutendste Kupferstecher der Steiermark, verdiente eine neue eingehende monographische Behandlung, denn auch bei anderen Werken seiner Druckgraphik, besonders bei Buchillustrationen, dürfte sich noch manches bisher unbekanntes Material auffinden lassen.

K u m b s, M.

1. Graz, Kalvarienberg: Marienstatue mit Kind über Wolken, unten Kalvarienberg, Unterschrift: Wahre Abbildung der Gnadenreichen Mutter Gottes Maria-Trost auf dem Kalvarienberge ober Gratz, M. Kumbs sc., 13,8 × 9,2 (i. m. B.).

2. Tinsko: Marienstatue mit Kind, von zwei über ihr schwebenden Englein mit Kranz gekrönt, rechts und links ein Heiliger und eine Heilige, unten in Rokokoumrahmung Ansicht von Tinsko, Unterschrift: Archiconfraternitas... Augustini et Monicae sub invocatione B. V. Mariae de consolatione... in Tinsko... 24. Juny 1769, Kumbs sc., 15,8 × 9,6 (i. m. B.).

Leitner

Mariatrost bei Graz: Marienstatue über Wolken, von zwei Engeln und Engelsköpfchen umschwebt, unten Ansicht der Kirche, Unterschrift: Ursprung St. Maria Trost nächst Grätz..., Leitner, 12,7 × 8,1 (i. m. B.).

Ein Anton Leitner, Kupferstecher und Kupferstichhändler, starb

in Wien am 21. Oktober 1791 im Alter von 39 Jahren (s. Totenprotokolle im Arch. d. Stadt Wien, 1791, Buchst. L, Fol. 36); dieser gab mit Ignaz Eder mehrere Stiche für Wallfahrtsorte, so für Mariazell, Wien, Stephanskirche, Ecce homo, Wien, I., Kapuziner, stillende Maria, heraus. Bei Wastler wird ein Stecher A. Leitner erwähnt, der 1836 noch am Leben ist, vielleicht ein Sohn des Vorgenannten.

Manasser, Daniel

Mariazell: Daniel Manasser sc. (war im Handel).

Materna, Antonio

Maria-Frauenberg: Marienstatue mit Kind, Anton Maderni (sic) del., Joh. Ulr. Stapff exc., gr. Fol. (Im Gange des Vikariatshauses von Maria-Frauenberg aufgehängt. Materna war bei der Ausmalung des Vikariatshauses tätig.)

Puechholzer, J. C.

Nach Spamer, Das kleine Andachtsbild, S. 180, wäre Puechholzer (J. Carl) ein bayrischer Künstler in Passau gewesen. Dies würde auch nach sechs mir bekannten, teilweise in meinem Besitz befindlichen Andachtsbildern für Oberösterreich (Adlwang, Linz, Pöstlingberg, Scharthen, Urfahr und Waizenkirchen) als Absatzgebiet weit besser stimmen. Er zeichnet auch mehrmals mit Halsii, also Hall, wo er sich aufgehalten haben dürfte. Er wäre daher kaum ein steirischer Künstler gewesen.

Stammel, Thaddäus

Maria-Frauenberg: Ansicht des Gnadenaltars, Jos. Stammel inv., F. L. Schmitner f. Viennae, großes Format (im Stift Admont; Lichtbild i. m. B.).

Tendler, Johann

Radmer: Hl. Antonius (Gemälde), Joh. Tendler del., F. Assner sc., großes Format (abgebildet bei E. Weberhofer, Radmer usw., Radmer-Graz 1902).

Trost, Andreas

Mariazell: Marienstatue mit Kind über Strahlen, rechts und links Engelsköpfchen, unten zahlreiche Hilfesuchende, Unterschrift: S. Maria Cellensis in Styria, Trost (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

Weinmann, Markus

Weinmanns Tätigkeit in Graz scheint sich nur auf einige Jahre zu beschränken. Er wurde in Klagenfurt geboren, wo er bis um 1770 gewirkt haben soll, dann dürfte er sich in Graz aufgehalten haben. Acht Stiche, die

Wastler nicht kennt, sind mit Graecii signiert. Weinmann ging dann nach Wien, wo er auch Andachtsbilder, mit Vienna signiert, herausgab. Er wandte sich dann nach Prag (um 1780), wo er auch das Zeitliche segnete (s. P. Bergner, Beiträge und Berichtigungen zu Dlabacz, Prag 1913, S. 42, 62). Ich führe hier nur die Andachtsbilder aus der Zeit seines Grazer Aufenthaltes an, die Wastler unbekannt geblieben sind und sich mit einer Ausnahme auf Steiermark beziehen.

1. Graz, Minoriten: Mariahilfbild, Figur der Mariahilf auf Wolken, die von einem Engel getragen werden. Ein Englein krönt Maria mit einem Sternenkranz, Engelsköpfchen in den Wolken, unten Rokokoumrahmung mit Blumenvase, Unterschrift: die Gnadenreiche... Mutter Maria Hilf... zu Gratz, M. Weinmann Sc. Graecij, 15,9 × 9,8 (i. m. B., von mir in sechs Exemplaren veranstalteter Neudruck nach der Platte bei den Franziskanern in Wien).

2. Graz, Minoriten: Mariahilfbild, Figur der Mariahilf über Wolken, in den Wolken Engelsköpfchen, unten Rokokokartusche mit Inschrift: S. Mariahilff in Gratz, F. B. G., M. Weinmann Sc. Graecij, 13 × 8,4 (i. m. B.).

3. Graz, Karmeliten, Maria-Schnee: Halbfigur einer sitzenden Maria mit auf ihrem Schoß stehenden Kinde in Rahmen unter einem Baldachin, rechts und links ein Engel, unten Ansicht des Mayrischen Gartens mit Unterschrift: Die uralt gnadenreiche Bildnuß Maria Schnee so im Mayrische Garte auf dem Graben bei Grätz... verehret wird, geweiht und angerührt, M. Weinmann sc. Graecij, zirka 15 × 8,7 (i. m. B.).

4. Gleinstätten, Pfarrkirche: Pietà, Weinmann sc. (Joanneum, Graz, Kupferstichkabinett).

5. Marburg, Jesuitenkirche: Hl. Aloysius (Gemälde), M. Weinmann sc. (Slg. Pachinger, German. Museum, Nürnberg).

6. Maria-Rehkogel: Pietà, M. Weinmann sc. (Slg. St. Peter in Salzburg).

7. Pöls, Pfarrkirche: Bekleidete Marienstatue mit Kind über Wolken, unten Ansicht von Pöls, Unterschrift: Bildniß der seligsten Mutter Gottes in der Haupt-Pfarr Pöls... M. Weinmann Sc. Graecij, 11,7 × 7,2 (i. m. B.).

8. Pöls, Pfarrkirche: Maria gravida (Gemälde), hl. Maria in ganzer Figur, rechts Draperie, von Engelsköpfchen umschwebt, links Stuhl, rechts Tisch mit Buch, Unterschrift: Andächtige bildnus der mit Göttlicher Leibfrucht gesegneten Mutter Gottes zu Pöls... M. Weinmann Sc. Graecy, 11,6 × 7,1 (i. m. B.).

9. Straßgang: Schutzmantelmadonna, M. Weinmann sc. (Slg. Pachinger, German. Museum, Nürnberg).

10. **Tragöb**: Statue des hl. Anton von Padua mit Christuskind in schlichter Umrahmung, Unterschrift: Gnadenreicher H. Antonius Von Padua wie solcher in der Pfarr Tragöb... verehret wird... Weinmann sc. Griecii (sic), 14,6 × 8,3 (i. m. B.).

11. **Windischbüchel, Dreifaltigkeitskirche**: Hl. Benedikt (Gemälde), hl. Benedikt auf einer Wolke kniend, rechts und links ein kleiner Engel mit Infel und Bischofsstab, in schlichter Umrahmung, Unterschrift: S. Benedictus in Windischbüchlen (sic.) in unter-Steier, M. Weinmann Sc. Graecii, 16,3 × 9,3 (i. m. B.).

12. **Ebental (Kärnten)**: Mariahilfbild in Linienfassung, Unterschrift: Wahre Bildnus der Wunderthädigen gnaden Mutter Mariahilff zu Ebenthal unter Clagenfurt, M. Weinmann Sc. Graecy, 9,4 × 6,3 (Slg. Heß, Wien; Lichtbild i. m. B.).

#### Winkler, J(ohann) C(hristoph)

Joh. Christoph Winkler, geb. in Augsburg um 1720, gest. zu Wien am 5. April 1797, der schon 1745 Wiener Universitätskupferdrucker wurde und als solcher am 5. April 1797 in Wien in der Josefstadt (8. Bezirk) Nr. 121 starb, ist kaum unter die Künstler Steiermarks zu rechnen. Er scheint sich zwar, aber ganz vorübergehend, in Klagenfurt und Graz betätigt zu haben. Nur einer seiner Stiche für Wallfahrtsorte ist mit Klagenfurt signiert. Wastler weist einen mit 1761 für Graz aus, von seinen Andachtsbildern für Steiermark ist keines mit Graz signiert. Ich gebe hier nur die Stiche für die Wallfahrtsorte Steiermarks.

1. **Marburg, Zölestinerinnen**: Bekleidetes Jesukind, Gnadenstatue auf Postament, Unterschrift: Jesu ein Trost der Armen wird verehrt in den Kloster deren... Cellestinerinnen zu Marburg... J. C. Winkler Sc., 10 × 6,6 (i. m. B.).

2. **Marburg, Franziskanerkirche**: Marienstatue mit Kind (Slg. Dr. Dr. Mayer, Going).

3. **Maria-Neustift**: Schutzmantelmadonna, oben in Barockumrahmung das Gnadenbild, unten in gleicher Rahmung Ansicht der Kirche, auf zwei Bändern Inschrift: Mons Gratiarum B. V. Mariae in Neustift Sub cura P. P. Soc. Jesu... J. C. Winkler, Sc. Vien., zirka 11,3 × 7,8 (i. m. B., beschnitten).

4. **Mariazell**: Gerahmtes Schatzkammerbild, wird von zwei schwebenden Engeln über Wolken gehalten, unten im Zelt König Ludwig schlafend, daneben Schlacht, Unterschrift: Abbildung des Marianischen gnadenbilds, welches Ludovicus I. König in Ungarn... Ao. 1359 nach Maria Cell überbracht... Jo. Chrystoph Winkler Sc. et exc. Vien., 12,7 × 7,8 (i. m. B.).

#### Wurzer, J. P(eter)

1. **Graz, Ursulinerinnen-Kloster**, Gnadenbild hl. Anna selbdritt unter Baldachin, den zwei Engel halten, Überschrift: Gebet zu der heiligen Mutter Anna..., Unterschrift: Welche besonders bey den... Ursulinerinnen verehrt wird, J. P. Wurzer, Sc. Graz, 8,8 × 6 (i. m. B., sehr primitiv).

2. **Mariazell**: Gnadenstatue unter Baldachin, Unterschrift: Wunderthätiges Gnaden Bild Maria Zeel... J. P. Wurzer Sc., Graz, zirka 13,5 × 9 (Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

3. **Wien, Annakirche**: Marienbild, wie es St. Borromäus verehrt, Peter wurzer (sic.) Gräz (Slg. Dr. Dr. Mayer, Going; Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

4. **Wien, Hofburgkapelle**: Ferdinandkruzifix, J. P. Wurzer sc., Graz (war im Handel).

#### Steirische Künstler, die bei Wastler nicht erwähnt sind:

##### D a m, F.

Zeichner, s. früher unter Hermann, Nr. 6.

##### Ferstler, Johann Michael

war lange Zeit in Graz tätig (s. Thieme-Becker, 11. Bd., S. 498), sein Tod soll vor 1753 fallen, dürfte aber nicht in Graz, sondern in St. Pölten erfolgt sein, da dieser Ort auf seinen späteren Arbeiten aufscheint. Für Steiermark lassen sich vier Arbeiten nachweisen.

1. **Graz, Minoriten**: Mariahilf, Feistler sc. (war im Handel).

2. **Oberburg**: Sterbender Franz Xaver (Gemälde), umgeben von acht kleinen Medaillons, unten Ansicht der Kirche, Unterschrift: Warhafte abbildung des ... sterbenden H. Francisci Xavery S.J. zu Oberburg... Joh. Ferstler Sc. Gracy, 12,6 × 6,8 (i. m. B.).

3. Wie 2 in abgeänderter Fassung (war i. m. B.).

4. **Kogel bei Birkfeld**: Marienstatue mit Kind, Ansicht des Gnadenaltars, Unterschrift: Wahre Abbildung der Gnadenreichen Mutter Gottes am Kogel genannt... bey Pirkfeld... Johan Ferstler sc. et del. (Es folgen noch drei Buchstaben wie Cuf., die ich wegen schlechter Beschaffenheit des Originals nicht entziffern konnte. Slg. Kriß, Berchtesgaden; Lichtbild i. m. B.).

##### Eyrenschmals, E.

Kupferstecher, 18. Jahrh.

**Weizberg**: Pietà, Unterschrift: Gnaden Bildnus von Maria Himelsberg ob Weitz von Ao 1047, E. Eyrenschmals, exc., zirka 11,5 × 7,7 (i. m. B., primitiv).



### Landschauer

Zeichner, 18. Jahrh., s. früher unter Hermann, Nr. 11.

### Letort

Kupferstecher, wohl erste Hälfte des 18. Jahrh.

Mariazell: Mariazeller Gnadenstatue und Schatzkammerbild in einem Blumenstrauß, der von einer Hand gehalten wird, links unten Kirche, Überschrift in Spruchband: Maria Zellerisches Gnade Büschlein, Unterschrift: Wer den Himmel will erlangen / Muß mit solchen Büschlein prangen . . . Letort a Graz, 11 × 7,5 (i. m. B.).

### Marxer, F. J.

Zeichner, 18. Jahrh., s. unter J. V. Kauperz, Nr. 12.

### Novatin, Friedrich

Stecher, wohl ein Verwandter des Grazer bürgerlichen Petschierstechers Joh. Novatin, geb. um 1731, gest. zu Graz am 2. April 1816 (S. Thieme-Becker, 25. Bd., S. 531; Kautzner, Wanderungen zu den Gottesäckern der Stadt Grätz, 1827, S. 134), den Wastler übrigens auch nicht verzeichnet.

Straßengel: Maria im Ährenkleid, Friedrich Novatin sc. Grätz (Slg. Oberchristl-Pesendorfer, Linz).

### Pander, J.

Zeichner, 18. Jahrh., s. unter J. Mich. Kauperz, Nr. 2.

### Vockh

Zeichner, 18. Jahrh. s. unter Christ. Dietell Nr. 2.